



Upcycling

Eierkarton - Krokodil

Altersklasse: Kindergarten

Zeitbedarf: 45 Minuten

Ziel: Kinder erleben, dass Sie mit Alltagsgegenständen viele verschiedene Gegenstände erstellen können. Dadurch wird die Fantasie und Kreativität gefördert und Kinder erkennen, dass Abfälle wertvoller sind, als dass diese im Mülleimer landen müssen. Dadurch werden Ressourcen geschont und die erstellen Gegenstände können nach den Wünschen der Kinder hergestellt werden.



Ablauf: Die Kinder sollen einen Auftrag erhalten, zu Hause Eierkartons zu sammeln und mit in die Einrichtung zu bringen. Sind genügend vorhanden kann thematisiert werden, was die Kinder ursprünglich mit den Eierkartons gemacht hätten. Vermutlich wird die Antwort ‚entsorgt‘ kommen. Darauf macht es Sinn einzugehen und mit den Kindern zu besprechen, wo sie die Eierkartons entsorgt hätten* und dass sich viele vermeintliche Abfälle sich noch gut eignen, um daraus viele verschiedene Dinge herzustellen. Vielleicht haben die Kinder ja schon die eine oder andere Idee, welcher man folgen kann. Man begleitet die Kinder zu den Gedanken, dass aus vielen Alltagsgegenständen schöne und phantasievolle Dinge hergestellt werden können. So kommt man schließlich auf die Idee, ein Krokodil nur aus vermeintlichen Abfällen herzustellen.

Material: 10er Eierkarton, 6er Eierkarton, Altpapier/bemaltes Papier, alten Karton, Fingerfarbe oder Wasserfarbe, Pinsel, Klebstoff/Heißkleber, schmalen Holzstabe/Ast

***Anmerkung:** Eierkartons dürfen nicht zum Altpapier/Karton oder in die Blaue Tonne, da die Fasern der Eierkartons so klein sind, dass sich daraus kein neues Papier mehr herstellen lässt.

Bastelanleitung:

1. Schritt: Damit die Eierkartons bemalt werden können, sollten zu Beginn die Aufkleber entfernt werden. Mit einem feuchten Tuch geht es etwas leichter.
2. Schritt: Der Körper unseres Krokodils bilde der große Eierkarton. Diese wird mit den Elementen nach oben hingelegt und der kleine Eierkarton vorne mit den Elementen unten und der Öffnung vorne als Maul. So erkennt man bereits die Umrisse.
3. Schritt: Damit das Krokodil auch Farbe bekommt, werden die Eierkartons von außen grün bemalt. Das Maul zusätzlich noch von innen in Rot.
4. Schritt: Nach dem Trocknen wird der Körper mit dem Kopf zusammen geklebt. An beiden Stellen wird Heißkleber getupft und anschließend zusammen geklebt.
Alternative: Auch mit einem Stock kann eine Verbindung hergestellt werden.
5. Schritt: Um die Augen zu formen, wird Zeitungspapier zusammengeknüllt, damit schöne große Augen entstehen, etwas mehr Zeitung nehmen. Diese werden in weiß bemalt. Die Zeitung muss nicht ganz abgedeckt sein, da so noch etwas die Struktur der Zeitung durchscheint.
6. Schritt: Ist die Farbe getrocknet, werden noch in schwarz die Pupillen dazu gemalt und anschließend mit Heißkleber auf den Kopf geklebt.
7. Schritt: Damit das Krokodil seine gefährlichen Zähne zeigt, wird ein schmaler Ast/Holzstab im hinteren Bereich des Maules eingesteckt. Diese könne ebenfalls rot bemalt werden, damit sie noch so auffallen.
8. Schritt: Aus altem Karton werden spitzzige Zähne zugeschnitten und weiß bemalt. Anschließend in das Maul geklebt.

